



Betreutes Wohnen in Hallein-Rif. Projektbeteiligte und Gäste zeigen mit dem Projektschild, was nun bereits Realität geworden ist. Eine moderne Wohnanlage für Betreutes Wohnen mit insgesamt 22 barrierefreien Wohnungen.

BILD: SN/HEIMAT ÖSTERREICH

# Betreutes Wohnen in Hallein-Rif

Am Ende des vergangenen Jahres übergab die Heimat Österreich in Hallein-Rif eine Wohnanlage mit 22 Wohneinheiten. Mit diesem Projekt wurde zugleich eine Premiere gefeiert, denn es handelt sich hierbei um die erste Anlage mit Betreutem Wohnen in Hallein.

Noch vor Jahresende 2017 konnte Dir. Karl Huber, Geschäftsführer der Heimat Österreich, die Schlüssel an die künftigen Bewohner der neuen Wohnanlage für Betreutes Wohnen in Hallein-Rif übergeben.

Nach Begrüßung der anwesenden Gäste ließ er in seiner Ansprache kurz die Geschichte des Bauprojekts Revue passieren und nutzte die Gelegenheit, sich bei denjenigen zu bedanken, die maßgeblich an der Entstehung dieses Vorzeigeprojekts beteiligt waren.

## Dank an die Projektpartner

Zu Beginn sprach er seinen Dank Dr. Siegfried Pranger von Pranger

Immobilien und Architekt DI Wolfgang Weiser aus, welche die „geistigen Väter“ dieses Projekts sind und bereits vor vielen Jahren mit dessen Planung und Entwicklung begonnen hatten. Ihrer Vorleistung ist es zu verdanken, dass dieses Projekt überhaupt zustande kam.

Alleine Arch. DI Weiser hatte unzählige Arbeitsstunden auf eigene Kosten investiert, bis eine lösungsorientierte Variante gefunden war, die den Anforderungen der verschiedenen Partner entsprach.

Stellvertretend für die am Bau beschäftigten Firmen bedankte er sich bei der Baufirma Tiefenthaler-Schichtle, welche als Teil-General-

unternehmer die Bauausführung übernommen hatte, sowie der SABAG GmbH für das Baumanagement und die örtliche Bauaufsicht. Weiters sprach er seinen Dank der Stadtgemeinde Hallein für die ausgezeichnete Kooperation aus.

Dem Land Salzburg dankte er für die Bereitstellung von Fördermitteln in Höhe von rund 1,12 Mill. Euro, ohne die das Projekt nicht hätte realisiert werden können.

## Optimale Infrastruktur

Die Wohnanlage richtet sich speziell an Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung. Sie umfasst insgesamt 22 durchgehend barriere-

freie Wohnungen und einen Gemeinschaftsraum.

Das Objekt befindet sich am Erholungsgebiet der Königsseeache und direkt an der Bushaltestelle der Linie 170, die nach Hallein und Salzburg führt.

Auch ein Nahversorger, Ärzte sowie ein Gasthaus sind in unmittelbarer Nähe. Somit ist die Infrastruktur ideal.

Um den Bewohnern ein Höchstmaß an Ruhe zu ermöglichen, sind alle Wohneinheiten nach Süden bzw. Westen hin orientiert.

## Stark bei betreutem Wohnen

„Betreutes Wohnen ist eine Wohnform, die bereits sehr beliebt ist